

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (2023)
Heft: 129

Rubrik: Ziischtig Club auf grosser Fahrt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ziischtig Club auf grosser Fahrt

Text und Fotos: Albert Weigelt

Es ist Donnerstag, der 28. September – bei schönstem Wetter behindert ein blauer «safety car» auf der Strasse von Winkeln nach Herisau das Vorankommen. Seelenruhig führt unser VBZ-Bus Nr. 45 die Kolonne an. Zum berühmten Landfrauen Postauto SV2C hat sich eine grosse Lücke aufgetan. Max hat seinen etliche Jahre jüngeren SV2C im Griff und einige PS mehr unter der Haube.

Ja, was ist denn los? Die Mitglieder des Ziischtigclubs des OCS sind auf ihrem jährlichen Schulreisli. Cornel Gähwiler hatte die Idee und bekam auch gleich den Auftrag, die Fahrt zu organisieren. Am frühen Nachmittag fuhren also ein Dutzend blau gewandete ältere Herren mit zwei Oldtimern in Arbon los. Erstes Zwischenziel war die Entsorgungsstelle für Holz, Papier und Grüngut der Firma Schnider im ehemaligen Tanklager Breit-schachen. Kompetent wurde uns erklärt,



Der D320 von Schnider wird dann und wann noch eingesetzt



Weiterbildung: Informationen über Recycling aus erster Hand

wie viele Vorschriften es beim Recycling zu beachten gilt.

Der nächste Stopp war beim Hauptgeschäft der Schnider AG in Engelburg SG. Unser Betriebsführer Hannes Wanner zeigte als erstes mit Stolz den Saurer-Camion, der noch ab und zu im Einsatz ist. Unglaublich, was alles angeliefert, sortiert und – wenn immer sinnvoll und möglich – wiederverwertet wird.

Gestärkt durch ein kühles Bier – ausser den beiden Fahrern – nahmen wir die Schlussetappe unter die Räder – das Restaurant Rechberg ob Herisau AR war unser Ziel.

Der Schlussaufstieg von Herisau auf den Rechberg war für die beiden Chauffeure echte Schwerarbeit. Ohne Servolenkung und Klimaanlage, mit wenig PS aber mit viel Posthorn-Dreiklang erreichten wir unser Ziel. Als Herbert, der Fahrer, aus dem 45ig steigt, sieht er aus wie frisch geduscht – sein Hemd ist rundum durchgeschwitzzt. «Ohne Fleiss kein Preis!»

Als erstes bestaunten wir die tolle Aussicht in den Alpstein, danach löschten wir den Durst beim Apéro und zum krönenden Abschluss genossen wir das berühmte Rechberg Cordon bleu. Bevor es allzu dunkel wurde – im Vergleich zu heute haben die alten Fahrzeuge Scheinwerfer wie Teelichter – machten wir uns wieder auf den Rückweg nach Arbon.

Es war ein toller Ausflug mit unseren beiden alten Fahrzeugen, beide haben ohne Macken durchgehalten. Auch das OCS-Personal war sehr zufrieden mit dem Nachmittag. Alle freuen sich schon auf den Ausflug 2024. Danke an Cornel und die beiden Fahrer.



Auf dem Rechberg angekommen ...